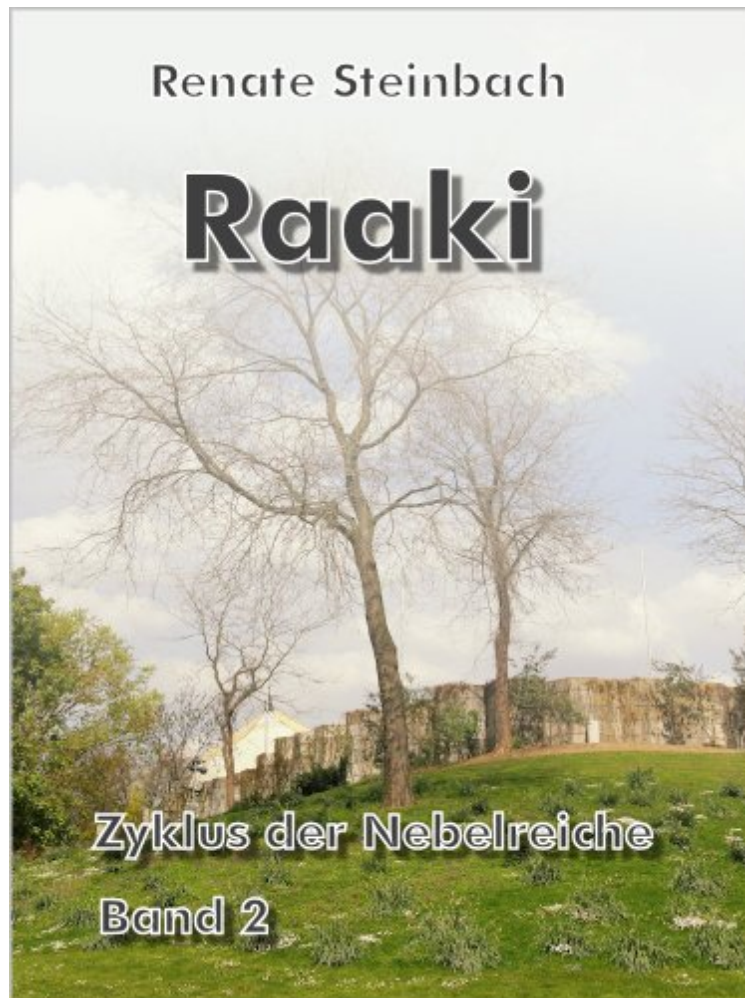


[Download ebook] Raaki (Zyklus der Nebelreiche 2)

Raaki (Zyklus der Nebelreiche 2)

Von Renate Steinbach
ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #229005 in eBooksVerffentlicht am: 2012-04-16Erscheinungsdatum: 2012-04-16File Name: B007V681HU | File size: 42.Mb

Von Renate Steinbach : Raaki (Zyklus der Nebelreiche 2) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Raaki (Zyklus der Nebelreiche 2):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Fantasiereich und sorgfältig geschriebenVon Peter BrixiusEine Perle unter den Fantasyromanen. Einen ganz eigenen Weg hat die Autorin gewhlt und verfolgt ihn mit Sorgfalt und Phantasie. Ihr gelingen glaubhafte Figuren, die sich auch im Laufe der Handlung nachvollziehbar entwickeln. Wenn man sich einmal im Reich der Autorin orientiert hat, wachsen einem die Personen der Handlung ans Herz. Geschickt gelingt es ihr, Spannung zu wecken und aufrecht zu halten. Man freut sich, dass es (auch mit neuer Besetzung) weiter geht.1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. RaakiVon Margret KlpperIch gebe diesem buch 5 sterne, weil es eins von vielen aus dem zyklus der bebelreiche ist. dieses buch, aber auch die anderen sind spannend, liebevoll und auerden noch sehr lehrreich

geschrieben. jedes buch ist fr sich lesenswert geschrieben, ich gehe richtig mit und nutze jede freie minute zum lesen und fhle mich mit den darstellern verbunden. in jedem folgebuch kommen neue darsteller dazu, aber in verbindung mit den vorherigen, sodass man sehr gut folgen kann.das einzigste was nicht strt sind die vielen rechtschreibfehler und es wre schn, wenn das behoben werden knnte.0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Fortsetzung von Band 1 (Amarra)Von A.S. aus BayernWas etwas dster als Erzhlung beginnt und den empfindsamen Menschen wohl einiges abverlangt ist durchaus von der Autorin bewusst so inszeniert worden, um in einem Hhepunkt, nmlich einem Kampf auf hherer Ebene, die Spannung des Lesers zu entladen.Es ist ein schwieriger Band, aber ich empfehle jeden Leser ihn dennoch von vorne bis hinten durchzulesen, da sonst die ntige Spannung nicht aufgebaut wird. Meine Empfehlung hier: Beginnen Sie mit diesem Buch am Wochenende oder an einem freien Tag, um so ungestrt wie mglich zu sein.Ich fr meinen Teil, muss eingestehen, dass ich bis zur ersten Hlfte dieses Bandes drei Sterne vergeben htte, weil mir die Erzhlungsart zu dster erschien, doch in der zweiten Hlfte erkannte ich warum und deshalb bekommt dieser Band alle fnf Sterne von mir.

KurzbeschreibungSechs Gottheiten werden in den Nebelreichen verehrt. Eine von ihnen ist Raaki, den man den dunklen Gott des Todes nennt. Er ist mehr gefrchtet denn geliebt. Und er besa keinen eigenen Tempel, bis ihm der einst verfemte schwarze Tempel geweiht wurde. Doch nun war dies ein Tempel ohne Falla, ohne Tempelherr.Die Legende erzht, dass Raaki sich einst selbst den Tod gab, um das Licht der Gttin Antares zu umhllen. Fast unbemerkt schliet sich ein Bund zusammen, der danach trachtet, den dunklen Gott zu erwecken, um das Licht zu befreien. Und diese Menschen sind nicht bloe Sektierer; sie wissen um magische Wirksamkeiten und sie haben ein unheiliges Ritual ersonnen, um ihr Ziel zu erreichen.Ein Mdchen, kaum der Kindheit entwachsen, soll Opfer sein und dieses Schicksal ist auch einem jungen Sklaven bestimmt. Mehr und mehr Menschen werden in die Sache verstrickt. Wenige nur wissen, dass ein Gelingen dieses Rituals die Reiche vernichten knnte.Raaki beruft seinen ersten Falla. Doch wird der rechtzeitig eintreffen und wenn ja, wird er stark genug sein, die nahende Katastrophe zu verhindern?Dies ist der zweite Band des Zyklus der Nebelreiche. Er ist in sich abgeschlossen. Zwar fhrt er die Geschichte des ersten Bandes fort, doch ist dessen Kenntnis keine Voraussetzung dafr, sich in diesem Band zurechtzufinden.KurzbeschreibungSechs Gottheiten werden in den Nebelreichen verehrt. Eine von ihnen ist Raaki, den man den dunklen Gott des Todes nennt. Er ist mehr gefrchtet denn geliebt. Und er besa keinen eigenen Tempel, bis ihm der einst verfemte schwarze Tempel geweiht wurde. Doch nun war dies ein Tempel ohne Falla, ohne Tempelherr.Die Legende erzht, dass Raaki sich einst selbst den Tod gab, um das Licht der Gttin Antares zu umhllen. Fast unbemerkt schliet sich ein Bund zusammen, der danach trachtet, den dunklen Gott zu erwecken, um das Licht zu befreien. Und diese Menschen sind nicht bloe Sektierer; sie wissen um magische Wirksamkeiten und sie haben ein unheiliges Ritual ersonnen, um ihr Ziel zu erreichen.Ein Mdchen, kaum der Kindheit entwachsen, soll Opfer sein und dieses Schicksal ist auch einem jungen Sklaven bestimmt. Mehr und mehr Menschen werden in die Sache verstrickt. Wenige nur wissen, dass ein Gelingen dieses Rituals die Reiche vernichten knnte.Raaki beruft seinen ersten Falla. Doch wird der rechtzeitig eintreffen und wenn ja, wird er stark genug sein, die nahende Katastrophe zu verhindern?Dies ist der zweite Band des Zyklus der Nebelreiche. Er ist in sich abgeschlossen. Zwar fhrt er die Geschichte des ersten Bandes fort, doch ist dessen Kenntnis keine Voraussetzung dafr, sich in diesem Band zurechtzufinden.